

DIN 81706

ICS 47.020.10

Einsprüche bis 2013-08-29
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 81706:2007-06

Entwurf**Feste Geländer an Deck von seegehenden Fahrgastschiffen**

Fixed guard rails on deck of sea-going passenger ships

Garde-corps fixés sur le pont de navires de haute mer à passagers

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2013-04-29 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nsmt@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN (Hausanschrift: Frankenstr. 18 b, 20097 Hamburg).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 23 Seiten

Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Maße, Bezeichnung	6
3.1 Zusammenstellung	6
3.1.1 Allgemeines	6
3.1.2 Geländer Form A mit Stützen auf Deck	7
3.1.3 Geländer Form B mit Stützen an Faceplatte oder an hochgezogener Wand	9
3.1.4 Stückliste	11
3.2 Einzelteile	12
3.2.1 Füllungen	12
3.2.2 Stützen	14
3.2.3 Streben	15
4 Werkstoff	16
5 Halbzeug	17
6 Oberflächenschutz	18
7 Ausführung	18
8 Prüfung	18
Anhang A (informativ) Beispiele für die Gestaltung	19
A.1 Öffnungen	19
A.2 Eckverbindung	19
Anhang B (informativ) Berücksichtigte internationale und nationale Sicherheitsvorgaben	20
Anhang C (informativ) Geländer mit Querstäben zur Montage von Rettungsringhaltern	22
C.1 Geländer mit Füllstäben Ø 14 mm nach DIN 81706	22
C.2 Montagehinweise zu C.1	22
Literaturhinweise	23

Bilder

Bild 1 — Geländer Form A	7
Bild 2 — Geländer A	8
Bild 3 — Geländer AS mit Strebe	8
Bild 4 — Geländer AK mit Strebe	8
Bild 5 — Handläufe	8
Bild 6 — Geländer Form B	9
Bild 7 — Geländer B	10
Bild 8 — Geländer BS mit Strebe	10
Bild 9 — Geländer BK mit Strebe	10
Bild 10 — Füllung Form A	12

Bild 11 — Füllung Form B.....	12
Bild 12 — Form A (Pos. Nr. 7).....	14
Bild 13 — Form AS	14
Bild 14 — Form AK	14
Bild 15 — Form B (Pos. Nr. 8).....	14
Bild 16 — Form BS	14
Bild 17 — Form BK	14
Maße in Millimeter	15
Maße in Millimeter	15
Bild 18 — Form ZA (Pos. Nr. 5)	15
Bild 19 — Form ZB (Pos. Nr. 6)	15
Bild 20 — Form S (Pos. Nr. 9).....	15
Bild 21 — Form K (Pos. Nr. 10).....	15
Bild A.3 — Eckverbindung.....	19
Bild B.1 — Anordnung der Füllstäbe, Ober- und Untergurte	20
Bild B.2 — Abstand Untergurt zum Deck	21
Bild B.3 — Abstand Untergurt zur Fußleiste	21
Bild B.4 — Abstand Untergurt zur Wand	21
Bild C.1 — Geländer mit Füllstäben	22
 Tabellen	
Tabelle 1 — Stückliste.....	11
Tabelle 2 — Längen und Massen der Füllungen	13
Tabelle 3 — Werkstoff der Handläufe aus Rohr	16
Tabelle 4 — Werkstoffe der Bauteile aus Flacherzeugnissen und Langerzeugnissen aus Stahl.....	16
Tabelle 5 — Halbzeug.....	17
Tabelle 6 — Oberflächenschutz für Bauelemente aus Stahl (St), ausgenommen nicht rostender Stahl (NR)	18

Vorwort

Diese Norm wurde von der Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN, Arbeitsausschuss NA 132-01-04 AA „Verkehrswege“, erarbeitet.

Diese Norm enthält in Abschnitt 3 sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Internationalen Freibord-Übereinkommens von 2005, Anlage I, Kapitel II, Regel 25, und DIN 18065, siehe Anhang B.

Bei der vorliegenden Norm handelt es sich um eine Produktnorm für den Bereich der Schiffs- und Meerestechnik

Diese Norm ist anerkannt von:

- Germanischer Lloyd (GL)
- Berufsgenossenschaft Transport und Verkehrswirtschaft

Änderungen

Gegenüber DIN 81706:2007-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Füllungen aus Plattenmaterial aufgenommen;
- b) Länge der Schweißzone bei Stütze Form B geändert;
- c) Norm redaktionell überarbeitet.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt nur für feste Geländer im Fahrgastbereich an Deck von seegehenden Fahrgastschiffen, Fähren und ähnlichen Wasserfahrzeugen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 80200, *Stahlbauteile für den Schiffbau — Kurzzeichen für Oberflächenvorbereitungen, Fertigungsbeschichtungen und Grundbeschichtungen*

DIN EN 10025-1, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen — Teil 1: Allgemeine technische Lieferbedingungen*

DIN EN 10025-2, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen — Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle*

DIN EN 10029, *Warmgewalztes Stahlblech von 3 mm Dicke an — Grenzabmaße, Formtoleranzen, zulässige Gewichtsabweichungen*

DIN EN 10058, *Warmgewalzte Flachstäbe aus Stahl für allgemeine Verwendung — Maße, Formtoleranzen und Grenzabmaße*

DIN EN 10060, *Warmgewalzte Rundstäbe aus Stahl — Maße, Formtoleranzen und Grenzabmaße*

DIN EN 10088-2, *Nicht rostende Stähle — Teil 2: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung*

DIN EN 10088-3, *Nicht rostende Stähle — Teil 3: Technische Lieferbedingungen für Halbzeug, Stäbe, Walzdraht und Profile aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung*

DIN EN 10210-1, *Warmgefertigte Hohlprofile für den Stahlbau aus unlegierten Baustählen und aus Feinkornbaustählen — Teil 1: Technische Lieferbedingungen*

DIN EN 10220, *Nahtlose und geschweißte Stahlrohre — Allgemeine Tabellen und Maße und längenbezogene Masse*

DIN EN 10224, *Rohre und Fittings aus unlegierten Stählen für den Transport von Wasser und anderen wässrigen Flüssigkeiten — Technische Lieferbedingungen*

DIN EN 10225, *Schweißgeeignete Baustähle für feststehende Offshore-Konstruktionen — Technische Lieferbedingungen*

DIN EN 10240, *Innere und/oder äußere Schutzüberzüge für Stahlrohre — Festlegungen für durch Schmelztauchverzinken in automatischen Anlagen hergestellte Überzüge*

DIN EN 10255, *Rohre aus unlegiertem Stahl mit Eignung zum Schweißen und Gewindeschneiden — Technische Lieferbedingungen*

DIN EN 10296-2, *Geschweißte kreisförmige Stahlrohre für den Maschinenbau und allgemeine technische Anwendungen — Technische Lieferbedingungen — Teil 2: Nicht rostende Stähle*

DIN EN 10297-2, *Nahtlose kreisförmige Stahlrohre für den Maschinenbau und allgemeine technische Anforderungen — Technische Lieferbedingungen — Teil 2: Rohre aus nicht rostenden Stählen*

DIN EN ISO 1127, *Nicht rostende Stahlrohre — Maße, Grenzabmaße und längenbezogene Masse*

DIN EN ISO 1461, *Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgetragene Zinküberzüge (Stückverzinken) — Anforderungen und Prüfungen*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Teil 1: Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung*

3 Maße, Bezeichnung

3.1 Zusammenstellung

3.1.1 Allgemeines

Allgemeintoleranzen: ISO 2768 – c

Die Geländerhöhe ist um etwa 50 mm größer als das Grundmaß von 1 100 mm (siehe Anhang B).

Sie ist für Stahldecks mit geringer Belagdicke (bis 50 mm) ausreichend. Decks mit größeren Belagdicken (z. B. bei Holzbelag) sind Ausnahmen, für die entsprechend längere Stützen erforderlich sind.

Es sind Stützen ohne Streben, Stützen mit langen Streben und Stützen mit kurzen Streben vorgesehen. Es muss nicht jede Stütze mit einer Strebe versehen sein.

Streben werden z. B. eingesetzt:

- zur Vermeidung von Schwingungen des Geländers;
- an Endstützen;
- in Abhängigkeit von der Belastung.

Die Länge des Geländers und die örtlichen Gegebenheiten (siehe Geländerplan) sind für die Anordnung von Stützen ohne Streben, mit langen Streben und, nur bei beengten Platzverhältnissen, Stützen mit kurzen Streben bestimmend.

ANMERKUNG Die in 3.1.2.2 und 3.1.3.2 angegebenen Bezeichnungen für vollständige Geländer legen nicht alle Maße und Einzelheiten fest.

Die Bezeichnungen für vollständige Geländer sind daher nur für Verständniszwecke (z. B. Nennung in Vertragsdokumenten, Zeichnungen, Geländerplänen, Anfragen und Angeboten) vorgesehen.

3.1.2 Geländer Form A mit Stützen auf Deck

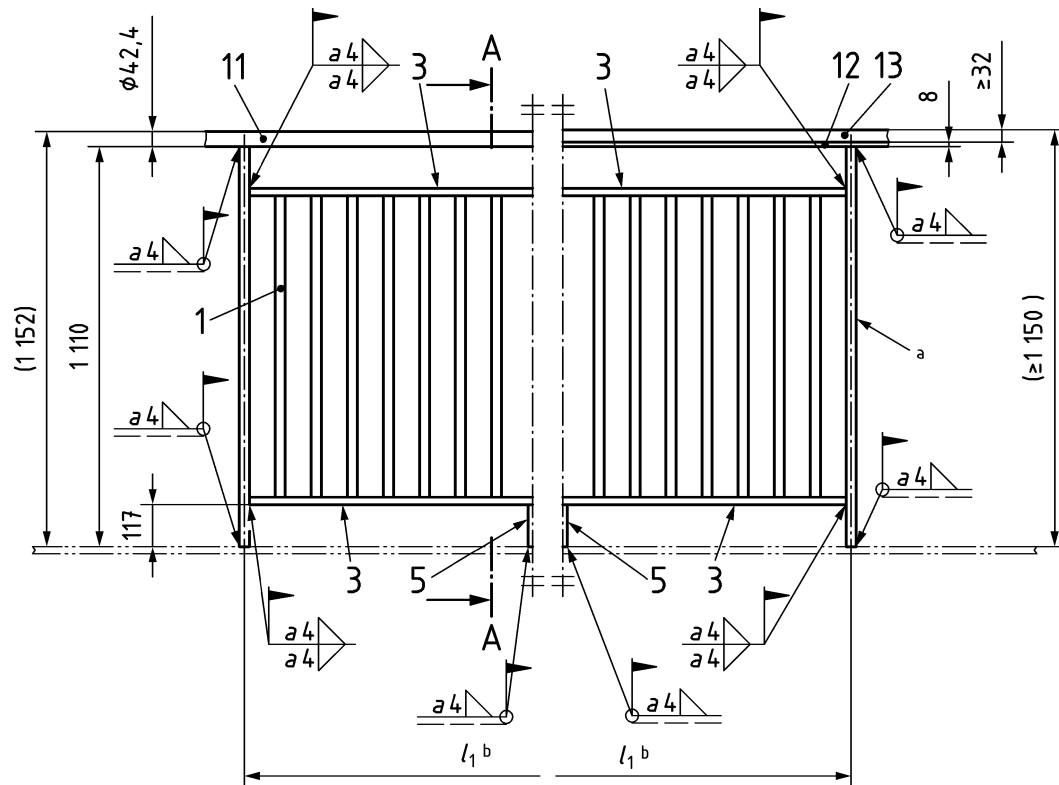
3.1.2.1 Zusammenstellung

Dargestellt ist ein Geländer mit Zwischenstützen (Pos. Nr. 5).

Form AR mit Rohr-Handlauf

Form AH mit Holz-Handlauf

Maße in Millimeter



Legende

siehe Stückliste, Tabelle 1

a Stütze A oder Stütze AS oder Stütze AK.

b Siehe Tabelle 2.

Bild 1 — Geländer Form A